

TELEGRAMME: LANGENVERLAG - MÜNCHEN  
TELEPHON 31880

ALBERT LANGEN  
MÜNCHEN

Kaulbachstrasse 91

München, 24. November 1910

Die uns für die Rezensionsexemplare übergebene Liste  
haben wir leider bisher noch nicht gefunden, wir werden also

Herrn

Heine und die Folgen für die erste nach der uns von Ihnen neu

Karl Kraus,

zugesprochenen verschicken. Die Versendung ist vorbereitet.  
Wien I.

mit vorzüglicher Hochachtung

ergebenst!

Sehr geehrter Herr Kraus!

Alb. Langen

"Heine und die Folgen" ist selbstverständlich fertig  
gedruckt. Wir haben die Aushängebogen gestern erhalten, also hat  
sie der Buchbinder spätestens auch gestern in Empfang genommen.  
Die Herstellung der Broschüre wird also im vollen Gang und jeden-  
falls sehr rasch beendet sein; immerhin ist das Anfertigen einer  
buchmässigen Broschüre eine sorgfältig<sup>er</sup> vorzunehmende Sache, als das  
Herstellen eines Zeitschriftenheftes. Wir selbst hatten ja mit  
der Herstellung dieser Broschüre so viel wie gar nichts zu tun.  
Wenn Sie Hesse & Pecker Anweisung gegeben haben, Ihnen Aushänge-  
bogen zu schicken, so liegt allerdings von dieser Seite ein Ver-  
säumnis vor. Uns gegenüber haben Sie diesen Wunsch nicht geäußert,  
sodass also wir einen solchen Auftrag an die Druckerei nicht ge-  
geben haben. Wir senden Ihnen heute unsere Aushängebogen zu und  
geben der Buchbinderei telegraphisch Auftrag, Ihnen sofort 30  
Exemplare in Kreuzbänder durch Eilboten zu bestellen zu schicken.  
Wir hoffen also, dass Sie noch rechtzeitig vor Ihrer Abreise die  
Exemplare erhalten werden, um sie auf Ihrer Tournee mitzunehmen.

./.

München  
24. November 1910

Die uns für die Rezensionsexemplare übergebene Liste haben wir leider bisher noch nicht gefunden, wir werden also Heine und die Folgen fürs Erste nach der uns von Ihnen neu zugewandenen verschicken, Die Versendung ist vorbereitet.

-----Mit vorzüglicher Hochachtung

ergebenst !

Sehr geehrter Herr Kraus !

ppa Albert Langen

*Otto Friedrich Rudolf Helm*

Die Herstellung der Proschure wird also im vollen Gang und jedes Buchblatt, welches die Auslegung von gestern erhalten, also hat die der Buchhändler spätestens auch gestern in Empfang genommen. Falls sehr rasch beendet sein; inwiefern ist das Anfertigen einer buchmässigen Proschure eine vorzüglich vorzunehmende Sache, als das Herstellen eines Zeitschriftliches. Wir selbst haben ja mit der Herstellung dieser Proschure so viel wie gar nichts zu tun. Wenn Sie Heine & Becker Anwendung gegeben haben, Ihnen Auslegung bogen zu schicken, so liegt allerdings von dieser Seite ein Verständnis vor. Uns gegenüber haben Sie diesen Wunsch nicht geäußert, sodass also wir einen solchen Auftrag an die Druckerei nicht gegeben haben. Wir senden Ihnen heute unsere Auslegungsgaben zu und geben der Buchhändler telegraphisch Auftrag, Ihnen sofort 30 Exemplare in Kreuzbänder durch Rilboten zu bestellen zu schicken. Wir hoffen also, dass Sie noch rechtzeitig vor Ihrer Abreise die Exemplare erhalten werden, um sie auf Ihrer Tournee mitzunehmen.

A.